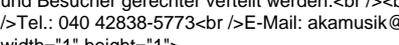




Alles neu bei den Sommerkonzerten der Universität Hamburg

Alles neu bei den Sommerkonzerten der Universität Hamburg
Chor und Orchester der Universität laden daher herzlich ein zu den neuen Sommerkonzerten der Universität Hamburg am Sonnabend, dem 21. Juni 2014, um 18.30 Uhr im Ostflügel des Universitäts-Hauptgebäudes, und am Sonntag, dem 22. Juni 2014, um 18.00 Uhr in der Hauptkirche St. Katharinen. Zur Eröffnung spielt das Sinfonieorchester der Universität am Sonnabend, dem 21. Juni, um 18.30 Uhr im Foyer des Ostflügels im Universitäts-Hauptgebäude, Edmund-Siemers-Allee 1. Das Ensemble wird dirigiert von Thomas Posth und präsentiert bekannte und unbekanntere Werke: "Valse lente" des österreichischen Komponisten Franz Schrekers bildet den Auftakt. Es folgen das 3. Klavierkonzert von Ludwig van Beethoven und sowie als Abschluss die romantische 5. Sinfonie von Peter Iljitsch Tschaikowsky. Solist des Abends ist der junge schweizerisch-italienische Pianist Mauro Lo Conte. Für alle fußballbegeisterten Konzertbesucherinnen und -besucher findet im Anschluss an das Konzert ein WM-Public Viewing im Audimax der Universität statt. Am Sonntag, dem 22. Juni, um 18:00 Uhr gibt dann der Chor der Universität, ebenfalls unter der Leitung von Thomas Posth, ein A-cappella-Konzert in der Hauptkirche St. Katharinen, Katharinenkirchhof 1. Das Programm trägt den Titel "Fokus: Bach. Motetten von Mangersberger, Bruckner, Mendelssohn, Whitacre u.a.". Für Unterstützung sorgt das preisgekrönte Blechbläserensemble "Schwerpunkt" aus Hannover. Tickets: Es gibt keinen Vorverkauf mehr. Stattdessen zahlen die Besucherinnen und Besucher nach der Devise "Pay what you can". Das heißt: Jede und jeder gibt so viel in die bereitgestellten Kassen, wie ihr oder ihm das Konzerterlebnis wert war und sie bzw. er in der Lage ist, zu zahlen. Damit sollen Einnahmen sichergestellt werden, die sich in vergleichbarer Höhe wie bei fixen Eintrittspreisen bewegen. Zugleich soll die finanzielle Belastung der Besucherinnen und Besucher gerechter verteilt werden. Für Rückfragen: Universität Hamburg Akademische Musikpflege Nikola Mehlhorn
Tel.: 040 42838-5773
E-Mail: akamusik@uni-hamburg.de


Pressekontakt

Universität Hamburg

20146 Hamburg

akamusik@uni-hamburg.de

Firmenkontakt

Universität Hamburg

20146 Hamburg

akamusik@uni-hamburg.de

Als größte Forschungs- und Ausbildungseinrichtung Norddeutschlands und viertgrößte Universität in Deutschland vereint die Universität Hamburg ein vielfältiges Lehrangebot mit exzellenter Forschung. Sie bietet ein breites Fächerspektrum mit zahlreichen interdisziplinären Schwerpunkten und verfügt über ein weitreichendes Kooperationsnetzwerk mit Spitzeneinrichtungen auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene.